

Begleitscheiben zum Gründungsaufruf des Bundesnetzwerks der Schwerbehindertenvertretungen (BNW SBV)

21.10.2019

Sehr geehrte Damen und Herrn, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

nach einigen Wochen der intensiven Vorbereitungen und Abstimmungen können wir heute den Gründungsaufruf versenden und ich erlaube mir hiermit ein paar Anmerkungen zum Stand der Gründung und zur vorläufigen Tätigkeit des Bundesnetzwerks.

Zuvor möchte ich mich allerdings bei den Kolleginnen und Kollegen bedanken, die bisher so unbürokratisch und kollegial an der Entstehung des Aufrufs, des Logos und der Internetseite mitgewirkt haben. Darüber hinaus danke ich auch unseren Unterstützern, die nicht vollzählig im Aufruf genannt werden. Danke an den DGB und die IG Metall, die uns bei der Entstehung des Netzwerks und der Durchführung der Tagungen unterstützt haben. Besonders auch noch einmal bei Bernward Budde, der uns als Moderator durch die Tagung am 26.09.19 geführt hat und uns auch in Zukunft begleiten wird.

Das BNW SBV sieht sich vor allem als ein Verbindungsglied zu SBVen, Arbeitskreisen, Arbeitsgemeinschaften, zur Politik auf Bundes- und Länderebene und zu Arbeitgeber- und Behindertenverbänden.

Wir können kein Beratungsnetzwerk für allgemeine behindertenpolitische Themen der Schwerbehindertenvertretungen darstellen, dafür fehlen uns einerseits die nötigen Ressourcen und anderseits die dafür nötige juristische Grundlage.

Wir wollen im Wesentlichen, gut vernetzt, Einfluss auf behindertenpolitische Themen ausüben und wie bei der Veränderung des BTHG an deren Ausgestaltung mitwirken. Dazu wollen wir mit Eurer Unterstützung die schon vorhandenen Netzwerke bündeln und nutzen.

Am 08. Januar werden wir uns in Hildesheim erneut zusammenfinden. Zu dem Termin werden wir noch gezielt einige Arbeitskreis- und Arbeitsgemeinschaften-Sprecher einladen. Dann geht die eigentliche Arbeit los, denn wir haben noch viele organisatorische Fragen zu klären. Das geht bei der Frage der Betreuung einer Web Seite los und endet sicher noch nicht an der Stelle der Organisation des Netzwerks.

Ich habe am 26.09. von den 30 Anwesenden Kolleginnen und Kollegen den Auftrag aus dem Workshop erhalten, dieses Netzwerk vorübergehend zu leiten.

Es ist für mich eine Ehre, ich freue mich auf die nächsten Wochen und Monate und darauf, die Aufgabe mit Euch gemeinsam zu bewältigen.

Mit freundlichen Grüßen



1. Stell. Vertrauensperson der Schwerbehinderten Menschen im Werk Bremen Gesamtvertrauensperson der schwerbehinderten Menschen in der Daimler AG

Sprecher des Arbeitskreises der Schwerbehindertenvertretungen aus der Deutschen Automobilindustrie

Mitglied im behindertenpolitischen Arbeitskreis des DGB und der IG- Metall

Mitglied im Arbeitskreis der 30 großen Dax Unternehmen, IBW

Sprecher des Arbeitskreises Behindertenpolitik der IG- Metall- Geschäftsstelle Bremen

Mobile +49 (0)1 60-86 70 70 2

Mailto: Alfons.A.Adam@daimler.com